

Yéga

Ruisseau d' Yéga

Info : La qualité de cette description n'a pas encore été vérifiée ou a été jugée mauvaise.

Si vous connaissez ce canyon, merci de vérifier cette description et de déposer un rapport avec une note pour cette description en utilisant Rapports +*Nouveau rapport*. Si vous constatez une erreur, merci de nous en faire part ou de rejoindre la communauté afin de corriger vous-même cette description.

Créer: 2023-11-20 21:21:55

Mettre à jour: 2025-08-22 07:40:35

Imprimer: 2026-06-22 06:06:02

Pays: France **Région:** Provence-Alpes-Côte-d'Azur / Provence-Alpes-Cote d'Azur **Sous-région:** Alpes-Maritimes **Ville:** Peille

Difficulté: moins difficile

Niveau: v3 a2 II

Temps total: 2h45

Temps approche: 20min

Temps tour: 2h15

Temps de retour: 10min

Altitude d'entrée: 910m

Altitude de sortie: 520m

Altitude du delta: 390m

Longueur du canyon: 1500m

Rapelle le plus haut: 17m

Nombre de rapelles:

Transport: Voiture facultative

Type de roche:

Zone de prise d'eau: km²

Saison:

Orientation:

Meilleur moment:

Évaluation: ★ 2.3 (1)

Info: ★ 0 ()

Belay: ★ 0 ()

Spécialités:

Matériel:

Cordes: 2x 20m

Résumé:

Kleines Tal, zunächst trocken, Wasser das im interessanten Teil wieder auftaucht.

Hydrologie:

Die Verpflichtung ist wichtig, da es schwierig sein kann, bis zum Ende des ersten Teils aus dem Tal herauszukommen.

Geringe Strömung, außer nach Regenfällen, die von der Brücke aus beobachtet werden kann.

Accès:

Am Ortseingang von Peille nehmen Sie die Route des Banquettes in Richtung L'Escarène. An der Kreuzung (Quartier de Tana) biegen Sie links ab und passieren das Vallon des Banquettes in einer Haarnadelkurve. 200 m danach parken Sie Ihr Auto auf der rechten Straßenseite vor der Kurve. Die Durchflussmenge des Baches kann man 300 m weiter überprüfen. Mit dem anderen Fahrzeug kehren Sie zur Kreuzung zurück und fahren links bergauf in Richtung Col des Banquettes und Sainte-Agnès. Am Col des Banquettes biegen Sie links auf die Straße in Richtung Mont-Ours ab. Nach etwa 10 Minuten führt die Straße am Straßenwärterhaus vorbei (das wahrscheinlich 2010 renoviert wurde), kurz danach parken Sie rechts gegenüber dem Eingang zu einer großen Wiese.

Approche:

Nehmen Sie dann den Weg, der hinter dem Straßenwärterhaus hinunter zu einem Obstgarten zwischen zwei Häusern führt. Durchqueren Sie den Obstgarten nicht, sondern nehmen Sie rechts einen Pfad, der rechts vom rechten Haus in Richtung eines Strommasts verläuft (Pfad auf alten IGN-Karten eingezeichnet). Nach dem Mast nicht geradeaus den Weg weitergehen, der bergauf führt, sondern an einer Weggabelung den linken, mit einem Steinhaufen markierten Pfad nehmen, der zu einem weiteren Steinhaufen 30 m weiter unten hinunterführt. Von dort aus geht es weiter in Richtung des Tals (halten Sie sich an den beiden Strommasten auf dem Kamm in der Ferne). Zuerst passieren Sie den Grund des ersten trockenen Tals, dann verläuft der Weg mehr oder weniger eben, bis er den Ausgangspunkt kreuzt.

Ohne Shuttle: 800 m nach der Brücke (Höhe: 597 m mit Markierung, direkt nach einem Weg mit Verbotsschild) den bergauf führenden, gelb markierten Weg nehmen. Nach 25 Minuten passiert er einen Kamm (Ruinen des Schlosses d'Ongrand), einen Pass und führt dann leicht bergauf weiter bis in die Nähe der Quelle von Yéga. Biegen Sie rechts ab, um einen Pass zwischen zwei Hügeln (Höhen: 965 m und 976 m) zu erreichen. Steigen Sie hinter dem Pass hinab und halten Sie sich dabei möglichst rechts, um einen besseren Weg am Rande einer ersten Schlucht zu erreichen. Dieser führt durch die Schlucht, gehen Sie 3 Minuten lang nach links zu einer kleinen, gut begehbaren Schlucht. 1h15. Ein Parkplatz befindet sich etwa 600 m hinter der Brücke. Rückweg: 20 Min.

Tour:

Kleines Tal, zunächst trocken, das im interessanten Teil wieder auftaucht. Im ersten Teil eine schöne Abfolge mehrerer Abseilstellen. Zu beachten ist eine unpassierbare Brombeerzone, die zwischen der ersten Abseilstelle und dem Zusammenfluss (Punkt 595) rechts umgangen werden muss. Am Ende (nach der Straßenbrücke) ein eingeschnittener Teil, ästhetischer und spielerischer (einige Sprünge). Beschreibung der Hindernisse: 45 Minuten Fußmarsch, Pi3, Pi17, C9, C12, C13, C6, C15, Umgehung rechts, C12, C4, C7, C2, Pi2 unter der Straßenbrücke, C11, Pi3, R4, S3, S2, Pi8, C3, Ausgang.

Retour:

Verlassen Sie das linke Ufer vor einer kleinen, vollständig mit Efeu bewachsenen Steinbrücke und gehen Sie links den Gemeindegeweg hinauf bis zur Straße, dann rechts bis zum Auto.

Coordonnées:

Départ du Canyon [43.8289 7.4419](#)

Fin du Canyon [43.8247 7.4272](#)

Parking à la sortie [43.8247 7.4289](#)

Rapports:

2026-04-26 | System User | |📖|📍|🌊 Sèche |🔴 Pas fait

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Yéga Nous avons parcouru le Gazouil, bien plus intéressant que le Yéga, qui lui était sec à la confluence. Dans le Gazouil, nous avons trouvé un petit débit correct qui a grossi au fur et à mesure de la descente. Il manque quelques amarrages même s'il y a assez d'arbres pour s'en sortir à chaque fois. Le Gazouil démarre à l'altitude 911 m, en partant de la balise 123. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/22016/observations.html>)

2025-10-19 | System User | |📖|📍|🌊 Faible |👍 Terminé

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Yéga Parking amont environ 600 m avant Segra , juste apres la maison cantonnière orange , au bord de la route . Puis on a suivi la fiche pour l'approche . 1ere moitié sèche pourrie puis l'eau arrive en petit débit correct et il y a de belles cascades avec de belles vasques et des resserrements . Retour à pied sans sac par le sentier RD en 40 min (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/22016/observations.html>)

2023-03-09 | System User |⭐⭐|📖|📍||

Daten importiert von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/22016/Yega.html>